



PORSCHE

Presse-Information

16. April 2020

Cayenne S Coupé: Kraftstoffverbrauch kombiniert 9,4 – 9,2 l/100 km; CO₂-Emission 216 – 212 g/km#

[Ab sofort auf Instagram, TikTok, YouTube, Spotify und im Porsche Newsroom](#)

Porsche präsentiert Hip-Hop-Dokumentation „Back 2 Tape“

Stuttgart. Auf den Spuren von Rap, Graffiti, DJing und Breakdance in Europa: Gemeinsam mit Musik-Journalist Niko Hüls und dem Hip-Hop-Magazin Backspin präsentiert Porsche die Video-Dokumentation „Back 2 Tape“. Amsterdam, Barcelona, Berlin, Kopenhagen, London und Paris sind die Stopps eines Roadtrips, in dessen Verlauf die Wurzeln der urbanen Jugendkultur über Grenzen und Sprachbarrieren hinweg ergründet werden.

Hip-Hop als verbindendes Element

Im Mittelpunkt des Roadtrips mit einem Porsche Cayenne S Coupé stehen die vier klassischen Disziplinen des Hip-Hops: Rap, DJing, Graffiti und Breakdance. Abseits von Promotion-Touren oder vollen Konzertsälen trifft Niko Hüls Musiker, Maler und Tänzer, taucht in die Kreativszenen europäischer Metropolen ein und beleuchtet, welchen Beitrag Kultur für den Zusammenhalt in Europa leisten kann. „Hip-Hop ist nicht bloß ein Kleidungsstil oder eine Musikrichtung“, sagt Niko Hüls, der seit mehr als 20 Jahren als Journalist tätig ist. „Hip-Hop hat die Kraft, Menschen unabhängig von Land oder Herkunft miteinander zu verbinden und Werte wie Respekt, Toleranz und Leidenschaft zu vermitteln.“

Künstler in „Back 2 Tape“ verdeutlichen die Vielfalt von Europa

Gäste von „Back 2 Tape“ sind die Rapper Kool Savas (Berlin), Lord Esperanza (Paris), Rodney P (London), Falsalarna (Barcelona), Gebuhr (Kopenhagen) und Pete Philly (Amsterdam), DJ Josi Miller (Berlin), die Tänzer Michael “Mikel” Rosemann (Berlin)

und Sune Pejtersen (Kopenhagen), Kunstkurator Nicolas Couturieux (Paris), Sneaker-Experte Edson Sabajo (Amsterdam), die europäischen Graffiti-Legenden Lars Pedersen (Kopenhagen) und El Xupet Negre (Barcelona) sowie die Journalisten Miriam Davoudvandi (Berlin) und Apex Zero (London).

„Diese Reise ist für mich ein Herzensprojekt. Zusammenhalt und Toleranz über Grenzen hinweg sind gerade in der aktuellen Zeit ein hohes Gut“, sagt Niko Hüls. Dr. Sebastian Rudolph, Leiter Öffentlichkeitsarbeit, Presse, Nachhaltigkeit und Politik der Porsche AG, pflichtet Hüls bei: „Mit der Hip-Hop-Dokumentation ‚Back 2 Tape‘ betonen wir Werte, die auch wir bei Porsche pflegen.“

Die Auspielung der Inhalte erfolgt digital über die Plattformen Instagram, TikTok, YouTube und Spotify. Zentrum des Online-Storytellings ist der Porsche Newsroom: Unter newsroom.porsche.de/back2tape ist „Back 2 Tape“ ab sofort verfügbar. Die Dokumentation ist eine Fortsetzung. Teil 1 feierte 2018 Premiere und wurde mit zahlreichen internationalen Kommunikationspreisen ausgezeichnet, unter anderem mit dem Digital Communications Award, dem Deutschen Preis für Onlinekommunikation sowie dem ECON-Award des Handelsblatts.

Wichtiger Hinweis

Der Roadtrip von Niko Hüls und Porsche durch Europa wurde vor Ausbruch des Coronavirus produziert. Porsche, Backspin sowie die involvierten Künstler sind sich ihrer gesellschaftlichen Verantwortung bewusst und raten zum derzeitigen Zeitpunkt aus Rücksicht auf die Gesundheit und das Wohlergehen aller Menschen von einer derartigen Reise ab.

Weitere Informationen sowie Film- und Fotomaterial im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de